

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Rott/Lech : FT Jahn Landsberg  
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

### Nauendorf tütet den Sieg für die FT Jahn Landsberg ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg der FT Jahn Landsberg im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) beim TSV Rott/Lech endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Salzmann / Proksch beim 3:0 mit Pawlowski / Nauendorf. Einen Sieg fuhren Wagner / Erhard beim 11:7, 7:11, 11:5, 11:8 gegen Böddeker / Rasch ein. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Gaukler / Stuhlmiller bei ihrer 1:3-Niederlage von Genath / Lind dann doch niedergerungen worden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen Punkt beisteuern konnte Christian Salzmann im Match gegen Timo Genath, das 0:3 verloren ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Tobias Wagner seinem Gegner Dominik Pawlowski letztlich beim 8:11, 11:9, 4:11, 4:11 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Christian Proksch bekam es nun mit Jürgen Rasch zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Christian Proksch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Siegfried Erhard bekam seinen Gegner Lars Böddeker indes beim deutlichen 6:11, 9:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Wolfgang Gaukler holte nachfolgend wiederum mit einem 11:9, 6:11, 11:8, 11:9 gegen Ulf Lind einen Punkt für sein Team. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Günter Stuhlmiller die Partie gegen Bernd Nauendorf noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Rott/Lech und der FT Jahn Landsberg. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Christian Salzmann und Dominik Pawlowski aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beim anschließenden 5:11, 8:11, 3:11 gegen Timo Genath fand Tobias Wagner von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Christian Proksch bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Lars Böddeker noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Böddeker endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. In toller Verfassung präsentierte sich Siegfried Erhard im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jürgen Rasch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Wolfgang Gaukler letztlich parat, um Bernd Nauendorf final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Rott/Lech nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den 1. SC Gröbenzell am 21.10.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft der FT Jahn Landsberg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Fürstenfeldbruck II am 21.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

**Statistik:**

**TSV Rott/Lech**

Doppel: Salzmänn / Proksch 1:0, Wagner / Erhard 1:0, Gaukler / Stuhlmiller 0:1

Einzel: C. Salzmänn 0:2, T. Wagner 0:2, C. Proksch 1:1, S. Erhard 0:2, W. Gaukler 1:1, G. Stuhlmiller 1:0

**FT Jahn Landsberg**

Doppel: Böddeker / Rasch 0:1, Pawlowski / Nauendorf 0:1, Genath / Lind 1:0

Einzel: D. Pawlowski 2:0, T. Genath 2:0, L. Böddeker 2:0, J. Rasch 1:1, B. Nauendorf 1:1, U. Lind 0:

1